

Stadtanzeiger Breisach



Amtliches Mitteilungsblatt

der Stadt Breisach am Rhein mit den Stadtteilen Gündlingen, Niederrimsingen und Oberrimsingen

Donnerstag, 21. Januar 2021 • Ausgabe 02/21

Herausgeber: Stadt Breisach am Rhein • Münsterplatz 1 • 79206 Breisach am Rhein

Telefon 07667-832-0 • www.breisach.de • info@breisach.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Bürgermeister und die Ortsvorsteher

Anzeigen und redaktioneller Teil: Breisach aktuell • Gerberstraße 2 • 79206 Breisach

Telefon 07667-80368 • Fax 07667-80369 • redaktion@stadtanzeigerbreisach.de

Druck: Reiff Verlag KG • Auflage 7.500 • 100% Recyclingpapier

AMTLICHE MITTEILUNGEN

Jahresausblick 2021 der Stadt Breisach am Rhein - Bürgermeister Rein lädt zum Überflug über die Gemeinde ein

Aufgrund der anhaltenden Corona-Pandemie kann der traditionelle Neujahrsempfang der Stadt Breisach am Rhein im Januar nicht stattfinden.

Mit einem Kurzfilm gibt Bürgermeister Oliver Rein einen Ausblick auf das Jahr 2021 und informiert über Projekte und Themen der Stadt. Dazu lädt Bürgermeister Rein die Bürgerinnen und Bürger zu einem gemeinsamen Überflug über die Gemeinde ein.

Der Film kann auf dem Vimeo-Portal der Stadt Breisach am Rhein unter dem folgenden Link <https://vimeo.com/500650309> oder auch über den Instagram-Account @stadtbreisachamrhein angeschaut werden.

Bekanntmachung Öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 26.01.2021

Am 26.01.2021 tritt der **Gemeinderat** der Stadt Breisach am Rhein **um 18:00 Uhr im Sitzungssaal der Breisgauhalle in 79206 Breisach am Rhein, Breisgaustr. 6 zu einer öffentlichen Sitzung** zusammen.

Aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie bitten wir um Beachtung folgender

HINWEISE:

Es gelten die Bestimmungen der Verordnung der Landesregierung über infektionsschützende Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Virus SARS-CoV-2 (Corona-Verordnung – CoronaVO).

Angesichts der aktuellen Abstandsregeln kann nur eine begrenzte Zahl an Zuschauerplätzen (54) auf der Tribüne zur Verfügung gestellt werden. Die Beratungsunterlagen können ebenso wie das Beschlussprotokoll zeitnah im Ratsinfosystem der Stadt Breisach am Rhein eingesehen werden, abrufbar unter <https://breisach.ratsinfomanagement.net/termine> (Auswahl des Sitzungstermins).

Wir bitten Sie, beim Besuch der Sitzung die ausgehängten Hinweise bezüglich der Einhaltung der Hygienemaßnahmen zu beachten und die Breisgauhalle nur einzeln zu betreten. Im Bereich der Eingänge wird eine Einlasskontrolle stattfinden. Vor Betreten der Halle sind Sie aufgefordert, sich die Hände zu desinfizieren. Es liegen Listen aus, in die Sie sich vor Betreten der Halle eintragen müssen. Die Listen dienen dazu, etwaige Infektionshalter nachverfolgen zu können. Sie erhalten daraufhin eine Platzkarte. Bitte beachten Sie, dass ein Tausch der Platzkarten nicht möglich ist. Den Anweisungen der anwesenden Ordner ist jederzeit Folge zu leisten.

Die geltenden Abstandsregeln sind jederzeit zu beachten. Es besteht eine Maskenpflicht bis zum Erreichen und beim Verlassen des Sitzplatzes sowie während der Frageviertelstunde.

Um einen reibungslosen Ablauf der Sitzung garantieren zu können und jederzeit die geltenden Abstandsregeln einhalten zu können, bitten wir darum die Sitzung nicht vorzeitig zu verlassen.

Personen, die Anzeichen einer Covid-Erkrankung bei sich bemerken (z.B. Fieber, trockener Husten, Atemprobleme, Verlust des Geruchs-/Geschmackssinns, o.ä.) dürfen an der Sitzung nicht teilnehmen.

Tagesordnung

- 1 Frageviertelstunde für Einwohner
- 2 Antrag auf bergrechtliche Erlaubnis zur Aufsuchung von Erdwärme, Sole und Lithium zu gewerblichen Zwecken - Stellungnahme
- 3 Bebauungsplan „Gässle“
hier: Abwägung der Stellungnahmen und Satzungsbeschluss
- 4 Bebauungsplan „Neumatten“
hier: Abwägung der Stellungnahmen und Satzungsbeschluss

Stadtverwaltung Breisach am Rhein

Münsterplatz 1, 79206 Breisach am Rhein
 Telefon: 07667 / 83 21 36 Fax: 07667 / 83 29 00
 E-Mail: info@breisach.de Internet: www.breisach.de

Aufgrund der aktuellen Situation ist der Bürgerservice der Stadt Breisach am Rhein bis auf Weiteres nur eingeschränkt zu folgenden Sprechzeiten geöffnet:

Montag: 09:00 Uhr – 12:00 Uhr
 Dienstag: 09:00 Uhr – 12:00 Uhr
 Mittwoch: 09:00 Uhr – 12:00 Uhr 14:00 Uhr – 16:30 Uhr
 Donnerstag: 09:00 Uhr – 12:00 Uhr
 Freitag: 09:00 Uhr – 12:00 Uhr 14:00 Uhr – 16:00 Uhr
 Der Zutritt zum Rathaus erfolgt ausschließlich über den Haupteingang (Münsterplatz). **Bitte beachten Sie, dass im gesamten Rathaus zwingend ein Mund-Nasen-Schutz getragen werden muss!** Wir bitten um Beachtung und danken Ihnen für Ihr Verständnis. Ihre Stadtverwaltung

Ortsverwaltung Gündlingen

Hauptstraße 1, 79206 Breisach-Gündlingen
 Telefon: 07668 / 2 13 Fax: 07668 / 95 01 46
 E-mail: buergerbuero-guendingen@breisach.de

Öffnungszeiten:

Mo. + Di. + Fr. 8.00 - 12.00 Uhr
 Do. 8 - 12 Uhr und 17.30 - 19.30 Uhr, Mi. geschlossen

Sprechstunden des Ortsvorstehers Thomas Vierlinger:

Do. 10 - 12 Uhr und 17.30 - 19.30 Uhr
 E-mail: ortsvorsteher-guendingen@breisach.de

Ortsverwaltung Niederrimsingen

Rathausstraße 2, 79206 Breisach-Niederrimsingen
 Telefon: 07664 / 25 39 Fax: 07664 / 5 99 13
 E-mail: ortsverwaltung-niederrimsingen@breisach.de

Öffnungszeiten:

Do. + Fr. 08.00 - 12.30 Uhr
 Mo. 17.30 - 19.30 Uhr

Sprechstunden des Ortsvorstehers Frank Greschel:

Mo. und Do. 18.30 - 19.30 Uhr
 E-Mail: ortsvorsteher-niederrimsingen@breisach.de

Ortsverwaltung Oberrimsingen

Bundesstraße 21, 79206 Breisach-Oberrimsingen
 Telefon: 07664 / 27 28 Fax: 07664 / 5 99 80
 E-mail: ortsverwaltung-oberrimsingen@breisach.de

Öffnungszeiten:

Mo. + Di. 8.00 - 12.30 Uhr
 Do. 17.30 - 19.30 Uhr

Sprechstunden des Ortsvorstehers Pius Mangold:

Mo. 10.00 - 12:00 Uhr und Do. 18.00 - 19:00 Uhr
 E-Mail: ortsvorsteher-oberrimsingen@breisach.de

Abfall

Remondis (Restmüll, Biotonne, Papiertonne, Gelber Sack) 0761 / 51 50 9 - 95
 Recyclinghof Breisach, Öffnungszeiten:
 Mo. + Fr. 16.00 – 19.00 Uhr, Sa. 10.00 – 13.00 Uhr
 Grünschnitt-Sammelstelle, Geldermannstraße 9
 Mo. + Fr. 16.00 – 19.00 Uhr, Sa. 10.00 – 13.00 Uhr

Strom-, Gas-, Wasserversorgung

Energieversorgung Badenova.....0800 / 2 83 84 85
 (kostenlose Servicenummer)
 Stördienst Gas/Wasser/Strom.....0800 / 2 76 77 67

Abwasser**Klärwerke:**

Breisach07667 / 70 70
 Grezhausen07664 / 23 15
 Staufener Bucht07633 / 1 24 37

Notrufe

Polizei **110**
Feuerwehr **112**
Notfallrettung **112**

Allgemeiner Notfalldienst (kostenlos) : 116117

Mo, Di, Do 20-24 Uhr, Mi, Fr 16-24 Uhr, Sa, So und an Feiertagen 8-24 Uhr, Notfallpraxis Freiburg, Universitätsklinikum Freiburg, Sir-Hans-A.-Krebs-Straße, 79106 Freiburg

Kinderärztlicher Notfalldienst: 116117

Mo - Do 19-22:30 Uhr, Fr 16-22:30 Uhr, Sa, So und an Feiertagen 8-22:30 Uhr
 Notfallpraxis Kinder Freiburg, St. Josephs-Krankenhaus, Sautierstr. 1, 79104 Freiburg

Augenärztlicher Notfalldienst: 116117

Mo, Di, Do 19-22 Uhr, Mi 13-22 Uhr, Fr 16-22 Uhr, Sa, So und an Feiertagen 8-22 Uhr
 Notfallpraxis Augen Freiburg, Universitätsklinikum Freiburg, Killianstr. 5, 79106 Freiburg

Vergiftungs-Inform.-Zentrale FR.....0761 / 1 92 40**Zahnärzte.....01803 / 22 25 55 41**

Wochenende + Feiertage u. werktags 18 – 8 Uhr

Tierärzte Notdienstauskunft 0761 / 7 22 66**Dorfhelferinnenstation0151-53982208**

Breisach-Niederrimsingen: Einsatzleitung: Maria Menner

Nachbarschaftshilfe07667 / 86 99

der evangel. Martin-Bucer-Gemeinde. Breisach- Einsatzleitung Sabine Bucher

Hospiz Gruppe Breisach 0151 / 155 489 55**Caritasverband Familienpflege0761 / 8965451**

Unterstützung von Familien bei Krankheit, u.Ä. - Ansprechpartnerin: Anne Ehret

Notdienste - Apotheken**Notfallnummern:**

Festnetz (kostenfrei vom deutschen Festnetz) **0800-0022833**
 Mobilfunk (0,69 EUR / Minute) **22833**

21.01.Silberberg-Apotheke, Hauptstr. 8, 79353 Bahlingen	07663 - 2641
22.02.Gutshof-Apotheke, Hauptstr. 9, 79224 Umkirch	07665 - 51626
23.02.Rathaus-Apotheke, Hinter den Eichen 6, 79276 Reute	07641 - 912912
24.02.Rats-Apotheke, Hauptstr. 4, 79268 Bötzingen	07663 - 1470
25.02.Europa-Apotheke, Richard-Müller-Str. 3 C, 79206 Breisach	07667 - 942055
26.02.St. Wendelin-Apotheke, Farbgasse 10, 79291 Merdingen	07668 - 5812
27.02.Franziskaner-Apotheke, Großgasse 2, 79206 Breisach Oberrimsingen	07664 - 408714
28.02.Kaiserstuhl-Apotheke, Hauptstr. 67, 79356 Eichstetten	07663 - 12 05

- 5 Gewerbegebiet „Neumatten“ in Breisach – Flächennutzungsplanänderung
hier: Abwägung der Stellungnahmen und Feststellungsbeschluss

Breisach am Rhein, den 21.01.2021

Oliver Rein
Bürgermeister

Bekanntmachung

Sitzung des Gemeinderates am 26.01.2021
im elektronischen Verfahren

Aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie ist die Abhaltung von Sitzungen des Gemeinderats der Stadt Breisach am Rhein im üblichen Umfang nicht möglich. Für die Beschlussfassung haben wir uns für das sogenannte elektronische Verfahren (§ 37 Abs. 1 GemO der Gemeindeordnung Baden-Württemberg) entschieden.

Die Gemeinderäte erhalten wie üblich die Beschlussvorlagen auf digitalem Weg und haben ab Zugang der Unterlagen bis zum regulären Sitzungstermin die Möglichkeit, den Beschlussvorschlägen der Verwaltung zuzustimmen oder Einwendungen vorzubringen. Sollten Einwendungen vorgebracht werden, gilt der Beschlussvorschlag als abgelehnt.

Alle Sitzungsunterlagen können im Ratsinfosystem der Stadt Breisach am Rhein unter <https://breisach.ratsinfomanagement.net/termine> eingesehen werden. Zeitgleich liegen alle Beratungsunterlagen ab dem 20.01.2021 in den ehemaligen Kiosk-Räumlichkeiten der Stadt Breisach am Rhein (Zugang von der Martin-Schongauer-Straße) für Sie zur kostenlosen Einsichtnahme aus. Der Kiosk ist von 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr geöffnet.

Wir bitten um Beachtung der Verordnung der Landesregierung über infektionsschützende Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Virus SARS-Cov-2 (Corona-Verordnung – CoronaVO). Wir bitten Sie die hierfür ausgehängten Hinweise bezüglich der Einhaltung der Hygienemaßnahmen zu beachten und den Raum nur einzeln zu betreten.

Nach Abschluss des Verfahrens werden alle gefassten Beschlüsse des Gemeinderats in der Ausgabe des Stadtanzeigers am 28.01.2021 bekannt gegeben.

Tagesordnung

- 1 Baugebiet „Vogesestraße II“
hier: Vergabe des Mehrfamilienwohnhausbauplatzes
Flurstück Nr. 8376
- 2 Annahme von Spenden

Breisach am Rhein, den 21.01.2021

Oliver Rein
Bürgermeister

Presseerklärung

Die Stadt Breisach am Rhein unterstützt die Impfkampagne des Bundes zur Corona-Schutzimpfung. Leider ist es für ältere Mitbürger oftmals schwierig, online oder telefonisch einen Impftermin zu vereinbaren. Um unseren älteren Mitbürgern den Weg zu einer Impfung zu erleichtern stehen ab dem 18.01.2021 der Stadt seniorenbeirat, die ehrenamtliche Corona-Hilfe sowie die Mitarbeiterinnen der Breisach-Touristik unterstützend zur Verfügung. Die Koordination erfolgt über den Stadt seniorenbeirat.

Herr Mros ist von Montag bis Freitag zwischen 9.00 Uhr und 12.00 Uhr unter Tel. 07667 94 16 48 oder mobil unter Tel. 0174 30 59 707 zu erreichen. Das Team des Seniorenbeirats bietet auch persönliche Sprechstunden montags, mittwochs und freitags zwischen 10.00 Uhr und 12.00 Uhr in der Spitalkirche an. Die Mitglieder des Seniorenbeirats, der ehrenamtlichen Corona-Hilfe sowie der Breisach-Touristik unterstützen bei der Terminbuchung. Im Bedarfsfall kann über den Stadt seniorenbeirat auch einen Fahrdienst zum Impfzentrum organisiert werden.

Bleiben Sie gesund!
Ihre Stadtverwaltung Breisach

Klimatipp: Fördergeld für Klimaschutz, Energieeffizienz und erneuerbare Energien

Sie wollen Ihr Gebäude sanieren, Ihre Heizung austauschen oder eine Photovoltaikanlage auf Ihrem Dach installieren und mehr über finanzielle Förderungen wissen?

„CO2online“ hat im Auftrag des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit eine Broschüre herausgebracht, die Förderprogramme für private Haushalte, Unternehmen und öffentliche Einrichtungen zusammenfasst. Mit der Broschüre können Sie sich einen schnellen Überblick über die Landes- und Bundesförderprogramme verschaffen und informieren, worauf es bei der jeweiligen Förderung ankommt.

Die Broschüre finden Sie unter: www.co2online.de/foerdermittel/ unter dem Punkt „Fördergeld-Broschüre“.

Bei Fragen können Sie gerne unsere Klimaschutzmanagerin, Frau Nießen kontaktieren. Tel.: 07667/832-340, E-Mail: niessen@breisach.de.

Teilhabeberatung in Breisach

In dringenden Fällen und unter Einhaltung der Abstands- sowie Hygieneregeln kann wieder im Breisacher Rathaus beraten werden. Der nächste Termin für die Teilhabeberatung findet am **Donnerstag, 11.02.2021 von 10:00 bis 12:00 Uhr im Bürgersaal (Zimmer 206) des Rathauses Breisach** statt. Menschen mit (drohender) Behinderung und deren Angehörige aus der Region Kaiserstuhl-Tuniberg können zu Fragen rund um die Themen Rehabilitation und Teilhabe gerne einen Termin bei Dominika Rödig vereinbaren (Telefon: 0761/7699162-0 oder E-Mail: info@teilhabeberatung-bh-fr.de).

Termine in der Beratungsstelle in Freiburg sind bei Vorliegen genannter Voraussetzungen jederzeit möglich.

Digitalisierung und Alter – eine gesellschaftliche Herausforderung

Einmal mehr hat die Corona-Pandemie aufgezeigt, dass die digitale Ausstattung von Wohnanlagen und Pflegeeinrichtungen für alte Menschen der allgemeinen Entwicklung massiv hinterherhinkt. In sehr vielen Häusern fehlen leistungsfähiges Internet und W-Lan. Tablets und andere digitale Geräte stehen bislang kaum zur Verfügung.

Die Schließung von Begegnungsstätten für Seniorinnen und Senioren, das Besuchsverbot für Angehörige sowie stark eingeschränkte Besuchs- und Kontaktmöglichkeiten für die Bewohnerinnen und Bewohner während des ersten Lockdowns, haben den Mangel der Digitalisierung dieser Einrichtungen schmerzhaft offenbart. Die zunehmende Isolation alter und pflegebedürftiger Menschen sowie ihr spürbares Abgehängt-Sein von moderner Kommunikation während der Corona-Krise, war nicht zu übersehen. Zur Gruppe der „jungen Alten“, die erst kürzlich in die nachberufliche Phase eingetreten ist, zählen oft, aber nicht immer, Menschen, die an den Umgang mit Computern gewöhnt sind. Hier bestehen Ungleichheiten sowie Unterschiede des Zugangs zur Nutzung digitaler Formate. Diese einzuebnen, wäre eine wichtige Aufgabe für Seniorenbeiräte und andere Netzwerke ehrenamtlicher Seniorenarbeit.

In der Langzeitpflege ist die Digitalisierung mehr als überfällig. Mit ihr lassen sich Betriebs- und Pflegeabläufe wirksamer gestalten und die soziale Teilhabe der betreuten Menschen über digitale Plattformen und Medien kann eingeführt und weiter entwickelt werden. Dazu bedarf es jedoch der Qualifizierung des Pflegepersonals. Zusätzlich müssen haupt- und ehrenamtlich tätige Kräfte in der Alltagsbetreuung in die Lage versetzt werden, Bewohnerinnen und Bewohnern in den Einrichtungen, die digitale Kontaktaufnahme mit Familienangehörigen und Bekannten zu ermöglichen, indem sie ihnen das technische Knowhow zum Bedienen von Tablets, Smartphone sowie den Umgang mit audiovisuellen Kommunikationsplattformen vermitteln.

Die Alltagsbegleitung von Senioren muss in Zeiten des digitalen Wandels weitaus vielseitiger gestaltet werden, als allein mit geselligen Gruppenangeboten. Dabei eröffnen sich vielerlei Möglichkeiten interaktiver Beteiligung, die auch Bildungsangebote oder gemeinsames Musizieren einschließen können. Um dies umzusetzen, sollten Pflegekräfte und das Management der Einrichtungen ihre Einstellungen und Haltungen zur Digitalisierung überdenken, sie den aktuellen Erfordernissen anpassen und eventuell existierende persönliche Hemmschwellen überwinden.

Die Digitalisierung stellt das Altersbild der Gesellschaft insgesamt auf den Prüfstand. Dieses Bild wird sich stark verändern. Die Chancen, die sich in der Pflege und bei der Betreuung alter Menschen auftun, bewegen sich zwischen der Ermöglichung von Autonomie und der Einhaltung notwendiger Kontrollfunktionen. Die Bewältigung der Corona-Pandemie, das haben die letzten Monate gezeigt, wird dem Einzug der Digitalisierung in den Bereich von Pflege und Betreuung alter Menschen beschleunigt den Weg ebnen. Ein Zurück wird es danach nicht mehr geben. Deshalb kommt der Ausgestaltung der Rahmenbedingungen für die Digitalisierung im Alter eine sehr wichtige gesellschaftliche Bedeutung zu.

Kai Kricheldorff

In Zusammenarbeit mit der Beratungsstelle für ältere Menschen und deren Angehörige, Kontakt: 07667 904899, Kupfertorstr. 33, 79206 Breisach

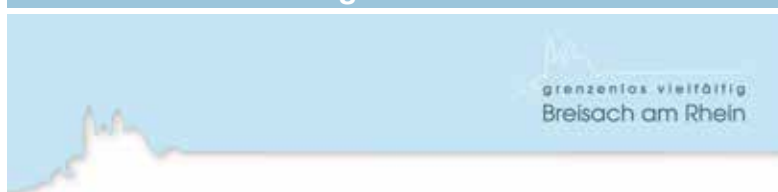
Deutsche Rentenversicherung

Der nächste Sprechtag des Versichertenberaters Herr Bunk findet statt am **Dienstag, 09.02.2021, 14.00 - 16.00 Uhr**

im Rathaus Breisach am Rhein. Es werden Fragen zur Rentenversicherung beantwortet, sowie Hilfestellung bei Kontenklärung und Rentenantragstellung gegeben. Die Beratung erfolgt ausschließlich auf Terminvereinbarung. Die Ratsuchenden werden gebeten einen Beratungstermin zu vereinbaren: Telefon 07667 832 135.

Hilfe in Rentenangelegenheiten und bei der Rentenantragstellung erhalten Sie auch bei der Rentenstelle im Rathaus Breisach am Rhein, Frau Henkiel, Mo - Fr 11.00 - 14.00 Uhr, Termine nach telefonischer Vereinbarung 07667 - 832 134.

Stellenausschreibung



Die Stadt Breisach am Rhein (rund 15.500 Einwohner) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Integrationshilfe (m/w/d) in Teilzeit mit 27,5 Wochenstunden für die Betreuung eines Kindes im Kindergarten Kohlerhof

Ihre Aufgaben

- Sie betreuen und begleiten ein Kind mit besonderem Hilfebedarf im Kindergartenalltag

Ihr Profil

- Ein hohes Maß an Zuverlässigkeit, Flexibilität und Einsatzbereitschaft
- Erfahrung in der Kinderbetreuung ist von Vorteil

Unser Angebot

- Ein Arbeitsverhältnis in Entgeltgruppe 3 TVöD. Die Integrationshilfe ist an die Gewährung von Teilhabeleistungen gebunden und daher befristet zu besetzen
- Eine abwechslungsreiche Tätigkeit
- Betriebliches Gesundheitsmanagement

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis zum **28.01.2021** unter Angabe der Kennziffer 1-21-36501 an die Stadt Breisach am Rhein, Fachbereich Personal, Münsterplatz 1, 79206 Breisach am Rhein. Für weitere Informationen zur Stelle steht Ihnen Frau Bein, Kindergartenleitung, unter Tel. 07667 7034 zur Verfügung. Bei Fragen zum Bewerbungsverfahren können Sie sich gerne an Herrn Kromer, Tel. 07667 832-119, personalwesen@breisach.de, wenden.

Stadt Breisach am Rhein | Münsterplatz 1 | 79206 Breisach am Rhein | www.breisach.de

Landratsamt Brsg.-Hochschwarzwald

Ankündigung einer mehrtägigen Vollsperrung der K 4933 („Franzosenweg“)



Zwischen Montag 25. Januar und Freitag 05. Februar müssen vor allem auf der Nordseite des sog. Franzosenwegs viele Bäume gefällt und aufgearbeitet werden, da diese Schäden durch Trockenheit und

Pilze aufweisen. Die dort verlaufende Telefonleitung erschwert die Fäll- und Rückearbeiten und muss dazu herab genommen werden. Die Straße wird innerhalb dieser zwei Wochen je nach Arbeitsverlauf an ca. fünf Tagen voll gesperrt sein. Eine Umfahrung innerhalb des Waldes ist leider nicht möglich und zulässig. Der im Wald liegende Streckenabschnitt ist deshalb also nicht benutzbar, so dass kein Verkehr zum Rhein und zurück stattfinden kann.

Fischer, Jäger und Erholungssuchende, die regelmäßig diese Straße nutzen, sollten für den genannten Zeitraum also am besten alternative Betätigungsorte, Strecken und Parkmöglichkeiten suchen. Die Nord-Süd-Verbindungen für die Fahrradfahrer (Mittelweg, Rheinvorlandweg), die quer über die K4933 führen, werden offen gehalten bzw. dort ist mit nur kurzzeitiger Unpassierbarkeit zu rechnen.

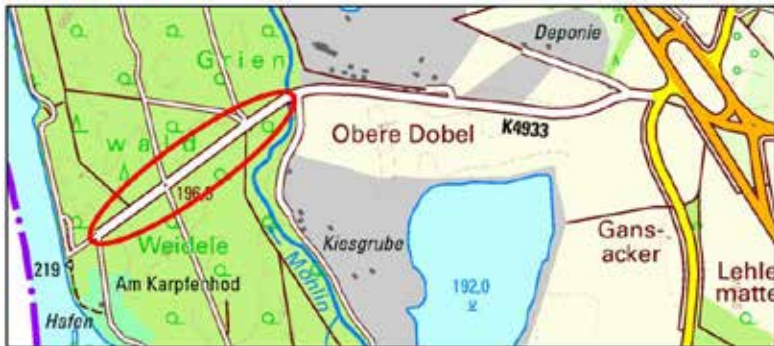


Bild 1: Arbeits- und Sperrbereich an der K 4933

REGIERUNGSPRÄSIDIUM FREIBURG



Integriertes Rheinprogramm Rückhalteraum Breisach/Burkheim: Stand und Ausblick der Bauarbeiten im Rückhalteraum Breisach/Burkheim

Das Regierungspräsidium konnte im vergangenen Jahr die Erkundungsbohrungen und geotechnischen Versuche für die Schutzbrunnen erfolgreich abschließen. Weitgehend fertiggestellt wurden auch drei Holzlagerflächen am Hochwasserdamm III, die während der Bauzeit als Baustelleneinrichtungsflächen genutzt werden können.

Der Aushub am neuen Blauwasserbett ist weit vorangeschritten. Ca. 70% des Gewässerbetts sind bereits wieder hergestellt. Aufgrund der nassen Witterung und zur Vermeidung von Flurschäden wurden die Arbeiten vorerst eingestellt. Der Gewässerverlauf ist bereits deutlich sichtbar und Steilufer als Nistplätze für Eisvögel sind angelegt. Bei trockener Witterung erfolgt der Restaushub sowie die Feinmodellierung. In diesem Zuge werden auch Schilfgräser und Baumstümpfe für eine naturnahe Gestaltung eingebaut.

Ab Mitte Januar wird der Burgbergweg zwischen ASV Burkheim und Burg Sponeck auf ein hochwassersicheres Niveau aufgefüllt. Während der Arbeiten ist mit einem erhöhten LKW-Aufkommen auf dem Bermenweg des Rheinseitendamms zu rechnen. Für diese Arbeiten wird der Weg von der Kläranlage Burkheim bis zur Burg Sponeck gesperrt – Umleitungen werden entsprechend ausgewiesen.

Im zeitigen Frühjahr werden für den Bau eines kleineren Einlassbauwerkes, das im Rheinseitendamm auf Höhe des bereits bestehenden Bauwerkes errichtet wird, im Bereich der künftigen Baustellenzufahrt kleinere Rodungen stattfinden. Nach Ostern wird dann mit dem Bau dieses kleineren Einlassbauwerkes, welches später als Fischpass dienen wird,

begonnen. Für diese Arbeiten muss der Rheinseitendamm gesperrt werden. Die erforderlichen Umleitungen werden über die Kläranlage Breisach erfolgen.

Zeitgleich beginnt der Voraushub des Einlaufgrabens. Durch ein Mas-senkonzept des Regierungspräsidiums werden ca. 130.000 m³ Aushubmaterial innerhalb des Rückhalteraaumes verwendet und müssen nicht entsorgt werden. Dies führt zur Vermeidung von ca. 17.000 LKW-Fahren über öffentliche Straßen. Der Oberboden wird innerhalb des Rückhalteraaums für Renaturierungen und Verfüllungen wiederverwendet. Der anstehende Kies wird für die weiteren Arbeiten bzw. als Damm- und Wegebau material genutzt bzw. wird als Baustoff aufgearbeitet.

Weitere Informationen: Das Integrierte Rheinprogramm (IRP) ist ein Konzept des Landes Baden-Württemberg, das auf ehemaligen Überflutungsflächen zwischen Basel und Mannheim insgesamt 13 Hochwasserrückhalteräume umfasst. Mit dem Bau des Hochwasserrückhalteraaums Breisach/Burkheim können nach Fertigstellung bis zu 6,5 Mio. m³ Hochwasser zurückgehalten werden und so zum Hochwasserschutz für die Rheinunterlieger beitragen.

Ansprechpartner beim Regierungspräsidium Freiburg für Fragen zu den Baumaßnahmen im Rückhalteraum sind Herr Volker Holschbach, Tel. 0761 208-4250, und Herr Michael Drumm, Tel. 0761/208-4326.

Weitere Informationen zum IRP finden Sie im Internet unter www.irp-bw.de.

Ortsverwaltung Gündlingen

Fundsachen



Gefunden:

Ein Transponder, blau, SALTO

Fundsachen können im Rathaus in Gündlingen abgeholt bzw. abgegeben werden.

Ortsverwaltung Oberrimsingen

Fundsachen



Gefunden:

1 goldener Damenring mit Stein (Parkplatz Friedhof)

Fundsachen können bei der Ortsverwaltung zu den Öffnungszeiten abgeholt werden.

BÜCHEREIEN

Öffentliche Bibliothek Breisach

Jahnstr. 1, 79206 Breisach, Telefon 07667/1477
bibliothek.breisach@lkbh.de, <http://web-opac.kivbf.de/breisach>

Die Öffentliche Bibliothek Breisach bleibt während des Lockdowns bis einschließlich Montag, der 01.02.2021, geschlossen.

Die Onleihe unter BIENE kann weiterhin rund um die Uhr genutzt werden.

Bücherei Rimsingen

Tunibergstr. 14 (Grundschule Rimsingen)
79206 Breisach-Niederrimsingen, Mobil 0175/5884662
Mail: buecherei-rimsingen@stadt-breisach.de

Die Bücherei bleibt weiterhin geschlossen!

Es besteht aber die Möglichkeit, telefonisch
bei Ruth Büchner 07664-5583 (Anrufbeantworter)

oder per mail: buecherei-rimsingen@stadt-breisach.de
einen Termin zur Bücherausgabe zu vereinbaren.

Wir bringen Ihnen bei Bedarf den Lesestoff auch nach Hause!

Katholische Öffentliche Bücherei

St. Laurentius, Kapuzinergasse 10, 79206 Breisach

Samstag 19.00 – 19.30 Uhr
Sonntag 11.15 – 12.15 Uhr

Ende der amtlichen Mitteilungen

VERANSTALTUNGEN

Die tagesaktuellen Veranstaltungen finden Sie in unserer
Veranstaltungsübersicht auf www.breisach.de oder im
Veranstaltungskalender, erhältlich bei der Breisach-Touristik.

Die nächste Ausgabe des Stadtanzeigers Breisach erscheint

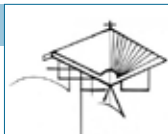
Donnerstag, den 28. Januar 2021

Redaktionsschluss: Montag, den 25. Januar, 10:00 Uhr

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

Evangelische Martin-Bucer-Gemeinde

Zeppelinstraße 7, 79206 Breisach am Rhein
Telefon 07667 / 3 84 Mo - Fr 9 - 12 Uhr
Fax Nr.: 07667/224, E-Mail Adresse : info@ev-kirche-breisach.de



Liebe Gemeinde, liebe Freunde,

leider müssen wir in diesem Jahr aus bekannten Gründen auf unseren gewohnten Neujahrsempfang verzichten. Deshalb an dieser Stelle ein kurzes Grußwort.

Nachdem wir im Januar 2020 die erste Sitzung mit dem damals neu gewählten KGR hatten, sah alles noch relativ rosig aus. Das Corona Virus war zwar schon da, aber noch weit weg. Das betrifft uns nicht, dachten wir. Also planten wir in der Folgezeit fleißig das Jahr durch. Was sollte nicht alles stattfinden: Ostern, die Konfirmationen, Pfingsten, und nicht zuletzt unser bekanntes Sommerfest auf dem Kirchberg- le und vieles mehr.

Doch dann, Mitte März, war plötzlich alles anders. Der erste Lock-down, keine Präsenzgottesdienste mehr. Dank unseres Diakons Oliver Münch verfügen wir seit einigen Jahren schon, über die nötige Infrastruktur, die wir zu Gottesdienstübertragungen via Internet benötigen.

Innerhalb einer Woche gelang es uns mit Hilfe unserer Jugendband „Bauchgefühl“ einen ersten Online-Gottesdienst unter Coronabedingungen auf die Beine zu stellen. Eine neue Erfahrung!

Aus unserer Gemeinde wurde Hilfe für Ältere und von Corona Betroffene angeboten.

An unseren Türen konnte man sich mit unserer „Predigt-to-go“ bedienen.

Die Ostergottesdienste fanden online statt. Die Konfirmationen konnten nur unter strengsten Coronabedingungen und auch nur in kleinen Gruppen durchgeführt werden. Manche Konfirmanden sollen erst in diesem Jahr konfirmiert werden.

Unser Sommerfest musste abgesagt werden.

So erging es uns bis zum Sommer, wir durften dann einmal im Monat einen Präsenzgottesdienst feiern. Im August verließ uns unsere Vakanzvertretung Frau Helga Lamm-Gielnik.

In den letzten Ferienwochen wurde unter den bekannten Beschränkungen eine Jugendfreizeit im Schwarzwald durchgeführt.

Im September bezogen das Pfarrehepaar, Britta und Michael Hannemann, mit ihren Kindern und Hunden, das Pfarrhaus und erfreuen uns nun hoffentlich für lange Zeit mit ihrem Wirken als Gemeindepfarrerinnen bzw. Gemeindepfarrer.

Anfang Oktober dann der Präsenz-Erntedankgottesdienst mit Britta Hannemann und Grundschulern vor einem wunderbar geschmückten Altar.

Selbst unsere Klausurtagung musste im Gemeindehaus stattfinden, da außerhalb eine Unterbringung nicht möglich war.

Ab November ging alles dann wieder rückwärts. Selbst die stets überaus gut besuchten Weihnachtsgottesdienste konnten in der bewährten Form nicht gehalten werden.

Stattdessen ein Krippenspiel an drei verschiedenen Stationen, sowie ein meditativer Rundgang um den Europaweier. Beides wurde sehr gut angenommen.

Nun sind wir im Jahr 2021 angelangt. Wie es dieses Jahr weitergehen wird, kann niemand so richtig wissen.

Vorerst werden wir an unseren Onlinegottesdiensten festhalten. Genaueres entnehmen sie bitte unserer Homepage bzw. dem Stadtanzeiger.

Die wohl schnellste Möglichkeit uns in altbewährter Form wieder zu begegnen ist die, dass wir uns strikt an die Vorgaben halten, Hygieneregeln beachten, Abstand halten und schließlich auch zu den Impfungen gehen.

Nur auf diese Weise wird es uns vielleicht gelingen im Herbst wieder, nach dem Gottesdienst, gemeinsam einen Kirchenkaffe einzunehmen.

Wir wünschen Ihnen allen, trotz aller Widrigkeiten, ein gutes Jahr 2021 begleitet von Gottes Segen.

Pfarrerehepaar Britta & Michael Hannemann	Diakon Oliver Münch	Vors. Kirchengemeinderat Gerold Jäger
---	------------------------	--

Sonntag, 24. Januar

10 Uhr Video-Gottesdienst
mit Pfarrer Hannemann
Orgel Herrn Siegbert Thoma

Sie finden alle Videos wie üblich auf www.heavenbreak.de oder auf dem Youtube-Kanal Martin Bucer Gemeinde Breisach.

Sonntag, 31. Januar

10 Uhr Video-Gottesdienst
mit Pfarrer Hannemann
Orgel Frau Viktoria Frei-Mehnert

Sie finden alle Videos wie üblich auf www.heavenbreak.de oder auf dem Youtube-Kanal Martin Bucer Gemeinde Breisach.

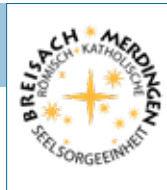
Katholische Seelsorgeeinheit Breisach - Merdingen

Pfarrbüro

Münsterplatz 3, 79206 Breisach am Rhein
Telefon: 07667 / 203 Fax: 07667 / 566
info@st-stephan-breisach.de

Langgasse 15, 79291 Merdingen
Tel.: 07668/241 Fax: 07668-94414
pfarrbuero.merdingen@se-breisach-merdingen.de

www.se-breisach-merdingen.de
www.facebook.de/SanktStephanBreisach



Freitag, 22. Januar 2021

15.00 Breisach	Münster, Stunde der Barmherzigkeit
19.00 Niederrims.	Eucharistiefeier (G. Eisele) Gebet für Hildegard Nothstein, Maria Rin- derle und liebe Verstorbene

Samstag, 23. Januar 2021

17.30 Breisach	Münster, Rosenkranzgebet
18.00 Breisach	Münster, Eucharistiefeier am Vorabend (J. Brauchle)

Gebet für Klemens Hau

18.30 Oberrimsingen	Eucharistiefeier am Vorabend (G. Eisele) Gebet für Ernst Zeller zum Jahrtag
18.30 Wasenweiler	Eucharistiefeier am Vorabend (W. Bauer)

Sonntag, 24. Januar 2021

09.00 Gündlingen	Eucharistiefeier (G. Eisele)
10.30 Breisach	Münster, Eucharistiefeier (G. Eisele)
10.30 Merdingen	Eucharistiefeier (W. Bauer)
10.30 Niederrims.	Eucharistiefeier (J. Brauchle)
18.30 Gündlingen	Rosenkranzgebet für die Kranken der Ge- meinde
19.00 Niederrims.	Andacht (A. Biehler)

Montag, 25. Januar 2021

09.00 Breisach	Josefskirche, Eucharistiefeier (W. Bauer)
----------------	---

Dienstag, 26. Januar 2021

08.00 Niederrims.	Eucharistiefeier (J. Brauchle) Gebet für Prof. Alexander Hollerbach
19.00 Merdingen	Eucharistiefeier (G. Eisele)

Mittwoch, 27. Januar 2021

19.00 Oberrimsingen	Eucharistiefeier (W. Bauer) Gebet für Agatha Hensle und verstorbene Angehörige; für Pius Zeller und verstorbene Angehörige
---------------------	---

Donnerstag, 28. Januar 2021

19.00 Gündlingen	Eucharistiefeier (G. Eisele)
19.00 Wasenweiler	Eucharistiefeier (J. Brauchle)

Freitag, 29. Januar 2021

14.00 Breisach	Münster, Versöhnungsweg für die Kommu- nionkinder des Jahrganges 2021 aus Brei- sach, Nieder- und Oberrimsingen - 17.00 Uhr (H. Wochner)
14.00 Merdingen	Versöhnungsweg für die Kommunionkin- der des Jahrganges 2021 aus Merdingen, Gündlingen und Ihringen - 17.00 Uhr (U. Wochner)

Aktuelle Informationen zu Gottesdiensten und sonstigen Terminen finden Sie auf der Homepage: www.se-breisach-merdingen.de und im Pfarrblatt der Seelsorgeeinheit, dies liegt in den Kirchen aus

Redaktionsschluss für kirchliche Nachrichten in der jeweils nächsten Ausgabe: freitags um 11.00 Uhr im Pfarrbüro Merdingen

Mitteilungen

Andacht für die Einheit der Christen

Zum Abschluss der ökumenischen Gebetswoche für die Einheit der Christen laden wir am Sonntag, 24. Januar, 19.00 Uhr zu einer Andacht in der Kirche Niederrimsingen ein.

Die diesjährigen Texte stehen unter dem Leitwort „Bleibt in meiner Liebe und ihr werdet reiche Frucht bringen“ (Joh 15,1-17). Sie wurden von den Schwestern der ökumenischen Gemeinschaft Grandchamp /Schweiz zusammengestellt. Im Mittelpunkt der Gemeinschaft steht die Berufung zu Gebet, Versöhnung sowie Einheit der Kirche und der Menschheitsfamilie. Diesem Anliegen wollen wir uns anschließen!

Praktikantin in der Seelsorgeeinheit

Hallo, mein Name ist Christine Engler, ich bin 20 Jahre alt und die Praktikantin von Frau Wochner in ihrer Seelsorgeeinheit. Ursprünglich komme ich aus Waldshut-Tiengen und studiere jetzt seit Oktober 2020 an der katholischen Hochschule in Freiburg mit dem Ziel, als Gemeindefeferent in zu arbeiten. In meiner „alten“ Seelsorgeeinheit war ich viele Jahre Ministrantin und bin auch begeisterte Taizé-Fahrerin. Ansonsten bin ich in meiner Freizeit gerne draußen in der Natur oder tanze Zumba.

Ich freue mich auf die fünf Wochen Praktikum (08.02-14.03.21) in der Seelsorgeeinheit und in den Schulen!

Liebe Grüße und bleiben Sie gesund!
Christine Engler



Gemeinde Gottes KdÖR



Krummholzstraße 7, 79206 Breisach

24.01. 10 Uhr Gottesdienst
26.01. 19 Uhr Gebetstreffen
31.01. 10 Uhr Gottesdienst
02.02. 19 Uhr Gebetstreffen

Besuchen Sie auch unsere Homepage:
www.gemeinde-gottes-breisach.de

Verantwortlich für die Gemeindeleitung:
Lothar Schönbach (Ältester) Kontakt: l.schoenbach@sl-bau.de
Ralf Stappen (Ältester) Kontakt: ralf-stappen@t-online.de

Gemeinde Mittendrin



St. Louis Str. 5, Breisach

Herzliche Einladung zu den Corona konformen
Gottesdiensten

24.01.21 11.00 Uhr Gottesdienst
31.01.21 11.00 Uhr Gottesdienst

Anmeldung für den Gottesdienst ist bis Freitagabend erforderlich

Wenn jemand Hilfe braucht oder Fragen über den Glauben hat, kann er sich gerne melden.

Kontakt:
Birgit Graf 07667/3796646,
www.breisach-mittendrin.de

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Neuapostolische Kirche



Neuapostolische Kirche
Gemeinde Bötzingen-Breisach
Markgrafenstraße 8
79268 Bötzingen

Kontakt: Familie Kölln, Tel. 07633-9079932

Unsere Präsenzgottesdienste finden unter Berücksichtigung der Auflagen der Landesregierung BaWü und unter Anwendung des Infektionsschutzkonzepts unserer Kirche Süddeutschland statt.

Zu diesen Gottesdiensten heißen wir alle herzlich willkommen. Eine Teilnahme ist lediglich nach Anmeldung möglich. Gleichzeitig wird insbesondere denjenigen, die zur Risikogruppe zählen, weiterhin empfohlen, zunächst das Angebot der Videogottesdienste zu nutzen.

Die Videogottesdienste werden als YouTube-Livestream und als Telefonübertragung ausgestrahlt. Der Link für den Livestream wird auf www.nak-sued.de veröffentlicht.

Die Telefonübertragung erfolgt über die Nummer 069-2017 442 99.

SONSTIGES

Helios Kliniken Brsg-Hochschwarzw.



Verschärfte Zutrittsbestimmungen in den Helios Kliniken im Landkreis, FFP2 Masken- und Testpflicht

Gemäß der neuen Corona-Verordnung vom 8. Januar 2021 ergeben sich auch für die Helios Kliniken Breisgau-Hochschwarzwald in Breisach, Müllheim und Titisee-Neustadt verschärfte Zutrittsbestimmungen. Besuche sind weiterhin in wenigen Ausnahmesituationen möglich. Besucher und externe Personen sind aufgefordert, eine eigene FFP2 Maske zu tragen und einen negativen Antigen- oder PCR-Test vorzuweisen. Einlass-Checkup, Abstands- und Hygieneregeln gelten weiterhin.

Zutritt nur mit FFP2 Maske und negativem Test

Für Krankenhäuser gilt mit der neuen Corona-Verordnung seit dem 11.01.2021 die Regelung, dass der Zutritt von Besuchern und externen Personen nur mit negativem Coronatest und FFP2-Maske zulässig ist. Besuche sind weiterhin nur mit einer Sonderregelung in Ausnahmesituationen* möglich und müssen im Vorfeld mit dem behandelnden Chef- oder Oberarzt abgestimmt werden. Neu ist laut Verordnung, dass Besucher und externe Personen die Klinik nur noch mit einer FFP2 Maske und einem negativen Corona-Test betreten dürfen. Die Klinik gibt keine FFP2 Masken an Besucher aus, sie sollten deshalb selbst mitgebracht werden. Diese sind beispielsweise in Apotheken käuflich zu erwerben oder für Personen über 60 Jahren oder Risikogruppen kostenfrei erhältlich (bis zu drei Stück). Nach Möglichkeit sollten Besucher mit Sondergenehmigung* sowie externe Personen selbst ein negatives Testergebnis mitbringen. Ein Antigen-Schnelltest sollte dabei nicht älter als 48 Stunden sein, ein PCR-Test nicht älter als 72 Stunden. Werdende Väter oder andere medizinisch notwendige Begleitpersonen werden per Antigen-Schnelltest in der Klinik abgestrichen.

Ausnahmen der FFP2-Masken- und Testpflicht

Patienten, welche die Sprechstunden, die Notfallambulanz oder eine in der Klinik liegende Praxis besuchen, sowie externe Personen, welche sich weniger als 15 Minuten in der Klinik aufhalten (z.B. Anlieferungen) und Handwerker, die außerhalb der patientennahen Bereiche tätig sind, sind von der FFP2 Masken- sowie Testpflicht ausgenommen. Zu jeder Zeit muss jedoch mindestens ein Mund-Nasen-Schutz getragen und die Abstands- sowie Hygieneregeln eingehalten werden.

*Sonderregelungen für Besuche

Ausschließlich medizinisch notwendige Begleitpersonen, Besucher sterbender oder dementer Patienten sowie Begleitpersonen zur Geburt sind gestattet. Alle weiteren Besuche sind nicht möglich. Angehörige, die stationär aufgenommenen Patienten Wäsche oder weitere persönliche Gegenstände vorbeibringen möchten, können diese beschriftet an der Rezeption abgeben.

RVF



Regionalbusse im RVF fahren weiterhin nach Ferienfahrplan

Nach der Entscheidung des Kultusministeriums Baden-Württemberg, die Schulen weiterhin geschlossen zu halten, fahren auch die Regionalbusse im RVF-Gebiet in den kommenden Wochen nach Ferienfahrplan. Dies haben die Verkehrsunternehmen im

Regio-Verkehrsverbund Freiburg (RVF) in Abstimmung mit den Aufgabenträgern – Landkreise Breisgau-Hochschwarzwald und Emmendingen – und der Stadt Freiburg beschlossen. Bei der Freiburger Verkehrs AG (VAG) entfallen wenige Verstärkerfahrten in den üblichen Schulbeginn und -endzeiten, ansonsten steht den Fahrgästen das reguläre Fahrplanangebot zur Verfügung. Diese Regelung gilt bis Ende Januar 2021.

Wegen der Schülerbeförderung im Zusammenhang mit der Notbetreuung oder dem Schulbesuch von Abschlussklassen sollten sich Eltern direkt an die Schulen wenden, wenn diese im Rahmen des Ferienfahrplans nicht zeitgerecht erreichbar sind. Die Schulen stehen in Kontakt mit den Verkehrsunternehmen.

Aktuelle Informationen zum Fahrplan finden Fahrgäste unter www.rvf.de oder in der RVF-App FahrPlan+.

St. Ursula Schulen

Informationsangebote der St. Ursula Schulen Hildastraße, Freiburg

St. Ursula Schulen Hildastraße

Hildastraße 41, 79102 Freiburg

Tel 0761-88 85 00 30
www.st-ursula-schulen.de



* Mädchenrealschule mit Hort

- ♦ Schulhausführungen in Kleingruppen am 05. + 06.02.21
- ♦ Aufnahmegespräche am 22. + 23.02.21 jeweils nach vorheriger Anmeldung / Terminvereinbarung

Alle interessierten Eltern bekommen einen Termin!

* Berufliches Gymnasium

- Ernährungswissenschaftlich (EG)
- Sozial- und gesundheitswissenschaftlich (SG)

Digitale Präsentationen ab Mitte Januar auf unserer Homepage

Bewerbungen für das EG/SG direkt an die Schule

Weitere Infos finden Sie auf unserer Homepage (www.st-ursula-schulen.de)

Eine Schule der Schulstiftung der Erzdiözese Freiburg

An den St. Ursula Schulen, einem schulischen Angebot der Schulstiftung der Erzdiözese Freiburg, werden in der Hildastraße in der Wiehre zwei interessante Schularten für Mädchen angeboten.

Berufliches Gymnasium - dreijähriger Bildungsgang zum Erwerb der allgemeinen Hochschulreife mit zwei Profilen

- Ernährungswissenschaftliches Gymnasium (EG)
- Sozial- und gesundheitswissenschaftliches Gymnasium (SGG)

Das EG und SG präsentiert sich mit digitalen Angeboten ab Mitte Januar auf der Homepage. Dort findet sich auch das Anmeldeformular, das direkt an die Schule zu richten ist.

Mädchenrealschule mit Hortangebot -sechsjähriger Bildungsgang zum Erwerb des mittleren Bildungsabschlusses (Realschulabschluss) Nach dem Realschulabschluss ist der Übergang auf ein berufliches Gymnasium möglich.

Wir bieten nach vorheriger Anmeldung Schulhausführungen in Kleingruppen am 05.02. +06.02.2021 an. Aufnahmegespräche am 22.+23.02.2021. Vereinbaren Sie bitte einen Termin über unser Sekretariat. Telefonisch erreichen Sie uns unter 0761/8885003-0

Aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.st-ursula-schulen.de

VEREINSMITTEILUNGEN

FFW Niederrimsingen

Absage Holzversteigerung



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
auf Grund der derzeitigen Corona-Situation und den daraus resultierenden Bestimmungen, sehen wir leider keine andere Möglichkeit, als die Niederrimsinger - Holzversteigerung für dieses Jahr ersatzlos abzusagen.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien weiterhin alles Gute.
Bleiben Sie gesund.

Mit freundlichen Grüßen
Ihre Feuerwehr | Christian Wolf, Abteilungskommandant

SPORTMITTEILUNGEN

SV Breisach

Firma Schwarzwald Küchen GmbH in Freiburg sponsert den D-Juniorinnen des SV Breisach einen neuen Trikotsatz



Am Samstag, den 10.10.2020 hat die Firma Schwarzwald Küchen GmbH in Freiburg, repräsentiert durch Herrn Michael Huber, Geschäftsführer, den D-Juniorinnen des SV Breisach mit ihrem Trainer Michael Hönninger, dem Trainerteam und der Mannschaft den neuen, gesponserten Trikotsatz übergeben.

Mit dem gesponserten Trikotsatz möchte die Firma Schwarzwald Küchen auch regional ein Zeichen setzen, indem die wichtige Jugendarbeit des SV Breisach unterstützt wird.

Die D-Juniorinnen und der gesamte Verein des SV Breisach bedanken sich ganz herzlich bei der Firma Schwarzwald Küchen GmbH insbesondere bei den Geschäftsführern Frau Anna Henselmann und Herrn Michael Huber und freuen sich nach der Corona-Pause auf viele spannende und erfolgreiche Spiele im neuen Outfit!

Verbrecher der Piraten	Stachel-tier	Schuld-bekenn-tis	Staat in Süd-amerika	Aktion	Neben-fluss der Wolga	scharfe Kante	Zaren-erlass	Euro-päerin	einem Befehl nach-kommen	Speise-fisch	säch-liches Fürwort	eng-lisches Bier	deutscher Dichter-fürst			
Miss-geschick beim Fußball						unruhig, nervös						7				
Fluss durch Karlsbad			jorda-nische Hafen-stadt		2		Korb zum Fangen von Aalen					Flirt, kleines Abenteuer				
Ergebnis						Schreib-gerät					Druck, Nötigung	franzö-sisch: der				
betagt			Haben Sie in der letzten Zeit unangemeldete Hausbesuche erhalten? Sprechen Sie mit uns vor Ort – wir sind seit 10 Jahren für Sie da! GigaCable Max So günstig war schnell noch nie! dauerhaft nur 39,99 €* monatlich Surfe mit bis zu 1 Gbit/s  • 1000 oder 500 Mbit/s für dauerhaft 39,99 € mtl. • 0 € Bereitstellungsentgelt und Versandkosten • WLAN und Vodafone Station kostenlos 10 Jahre Vodafone - Ihr Shop in Breisach Jetzt den alten DSL-Anschluss wechseln - gleich hier vor Ort Rheinstr. 4 – 79206 Breisach – Tel.: 07667 91 10 95 Mo - Fr 9:00 -13:00 & 14:00 -18:00 - Sa 9:00-13:00													
Nacht-vogel	Unkun-diger												Periode des Mangels, Elends	Flüssig-keitsmaß	sowieso	1
ächter General-sekretär der UNO	5												religiöse Über-zeugung			
Schwur													Schalter-stellung		Staaten-bündnis	d. Fußball durch die Beine spielen
Herden-tier in Lappland													Ver-gütung	Mathema-tikzweig, Raum-lehre	unbenutzt	
helles, poröses Gestein	Sprach-rohr												über-backenes Gericht			
Acker-gerät	Vor-name der Garbo †	ungleich-mäßig rotieren											Liebes-abenteuer	Gemisch, Mischung	dicker Zweig	Vorsilbe
italieni-sche TV-Anstalt													auf Bäumen lebende Pflanze			8
rankende Zier-pflanze													nicht intern			
Wirbel-sturm in Nord-amerika																
im Jahre																
1	2	3	4	5	6	7	8	Er-kältungs-erscheinung								

RM220248
201920

	7			1	5			8
		2			8	7	4	
	3			6	4			
6	8				3			1
	4			7			2	
		7	5			9		6
		4					3	
7		6		3	2			4
	1				9		5	

					3			7
			9		5		2	8
		6			2		4	
3			6			1		2
			5				7	
		4			8			
7					1		3	
1			4				9	
5			2					4

Im nächsten Stadtanzeiger erfahren Sie die Lösung unseres Kreuzworträtsels und Sudoku

LÖSUNGEN DER LETZTEN AUSGABE

9	3	6	7	1	5	4	2	8
2	5	8	3	6	4	9	7	1
7	4	1	9	2	8	5	3	6
1	8	5	4	7	9	2	6	3
4	7	2	1	3	6	8	5	9
6	9	3	5	8	2	1	4	7
8	1	4	6	5	7	3	9	2
3	6	9	2	4	1	7	8	5
5	2	7	8	9	3	6	1	4

1	5	2	7	9	6	3	4	8
8	3	9	1	2	4	5	6	7
6	4	7	5	3	8	1	9	2
2	7	1	6	8	9	4	3	5
3	8	6	4	5	2	7	1	9
4	9	5	3	1	7	8	2	6
7	6	8	2	4	3	9	5	1
5	2	4	9	7	1	6	8	3
9	1	3	8	6	5	2	7	4

Sudoku

Füllen Sie die Felder mit Zahlen. In jeder Zeile, Spalte und in jedem 9er-Block müssen die Zahlen von 1 bis 9 stehen. Das Sudoku links ist leicht, das rechte knifflig.

SCHULEN UND KINDERGÄRTEN

Julius-Leber-Schule

Fernunterricht und Digitalisierung an der Julius-Leber-Schule



Für die Abschlussklassen begann bereits eine Woche vor den Weihnachtsferien der Fernunterricht. Alle weiteren Klassen folgten am 11.01.2021. Dies war nicht nur die Feuerprobe für das entwickelte Fernunterrichtskonzept der Schule, sondern auch für den Verleih und die Nutzung der digitalen Endgeräte aus dem Sofortausstattungsprogramm des Landes.

Das von den Lehrkräften der Julius-Leber-Schule entwickelte Fernunterrichtskonzept gibt vor, dass in der weiterführenden Schule (Klassenstufen 5-10) in Hauptfächern zwei Videokonferenzen, in Nebenfächern mindestens eine Videokonferenz pro Woche durchgeführt werden. Diese liegen im regulären, weiterhin gültigen, aber zugunsten von sinnvollen Arbeitspensen organisierten Stundenplan. Die Arbeitsmaterialien werden von den Lehrkräften auf der digitalen Lernplattform Moodle bereitgestellt. Bei Fragen sind die Lehrkräfte für die Schüler*innen und Eltern über Signal,

E-Mail, Telefon oder in Video-Sprechstunden erreichbar. Auch in der Grundschule gibt es regelmäßige Online-Konferenzen und digitale, z. T. zusätzliche Angebote. Padlet, Anton-App und Erklärvideos sind mediale Werkzeuge, die über alle Klassenstufen hinweg genutzt werden. Nun bleibt zu hoffen, dass die Lernplattformen und Server der aktuellen Belastung dauerhaft standhalten.

Von den ungefähr 300 000 geplanten Endgeräten aus dem Sofortausstattungsprogramm für Baden-Württemberg hat die Julius-Leber-Schule 120 Endgeräte bereits im Einsatz. Die Schule hat sich für Convertibles entschieden, welche die Annehmlichkeiten eines Tablets sowie eines Laptops in sich vereinen. Bereits vor den Ferien wurden diese an einzelne Schüler*innen der Abschlussklassen verliehen, um damit am Fernunterricht mitzuwirken.

Die Ausgabe der weiteren Convertibles an die Schüler*innen aller Klassenstufen begann bereits am Ende der Weihnachtsferien. Mittlerweile werden die Endgeräte von Grund- und Sekundarschüler*innen fleißig für den Fernunterricht genutzt.

Der Medienentwicklungsplan der Julius-Leber-Schule steht und wird nun umgesetzt: Mehrere PCs sind nun mit Kameras ausgestattet, um in Videokonferenzen auch aus dem Schulhaus heraus tagen zu können. Bis zu den Fastnachtsferien wird die gesamte Julius-Leber-Schule flächendeckend mit WLAN ausgestattet sein. Neben regulären PC-Räumen, die sowohl Präsentationen als auch das Programmieren auf der Höhe der Zeit ermöglichen, stehen der Schule iPads sowie mehrere mobile Rollkoffer mit Convertibles für die flexible und mobile Nutzung zur Verfügung.

In nächster Zeit werden nach und nach alle Klassen- und Fachräume der Grundschule wie Sekundarstufe multimedial ausgestattet. Die Außenstelle der Julius-Leber-Schule, die Grund-



schule Gündlingen, geht bei der Digitalisierung voran: Hier wurde bereits in allen Klassenzimmern die multimediale Ausstattung umgesetzt. Ferner verfügt die Gündlinger Grundschule über einen eigenen zusätzlichen PC-Raum.

Parallel dazu hat die Schulsozialarbeit Trainingsprogramme zur Medienmündigkeit, zur informationellen Selbstbestimmung und Jugendschutz konzipiert, die in Präsenz auch unter Einhaltung der Hygieneauflagen durchgeführt werden können.

Wenn Fernunterricht, Blended Learning, Mediennutzung, digitale Kompetenz und eben auch soziale Teilhabe gelingen, ist die Freude auf allen Seiten groß – wie auch der Lernzuwachs.

Die Julius-Leber-Gemeinschaftsschule Breisach

Die Julius-Leber-Gemeinschaftsschule (JLS) ist eine leistungsorientierte Schule, die Kinder und Jugendliche mit unterschiedlichen Begabungen fördert und sich sowohl am Leistungsprinzip als auch am Prinzip der Chancengleichheit orientiert.

Es entspricht dem Lernkonzept der Gemeinschaftsschule, nicht bereits schon in Klasse 5 auf eine bestimmte Schulart oder ein Abschlussziel festgelegt zu sein. Somit hat das Kind mehr Zeit, um sich fachlich und überfachlich zu entwickeln und seine Stärken und Fähigkeiten optimal auszubilden.

An der Julius-Leber-Gemeinschaftsschule Breisach gibt weiterhin feste Klassen (z.B. Klasse 5a) mit Klassenlehrer*innen sowie klassischen Lehrer*innen für die einzelnen Fächer, wie die Kinder dies aus der Grundschule kennen.

Weiterhin unterrichten an der JLS Lehrkräfte aller weiterführender Schularten, d.h. aus dem Gymnasial-, -Real- sowie Haupt-, Werkrealschulbereich.

An der Julius-Leber-Schule werden die Schüler*innen zusätzlich zu den Lehrkräften durch pädagogisches Fachpersonal unterstützt. Diese ausgebildeten Sozialpädagog*innen bilden das Ganztages-Team und begleiten die Kinder gemeinsam mit den Lehrkräften im Unterricht, im Klassenrat, als Ratgeber*in und auch bei außerunterrichtlichen Veranstaltungen.

Gemeinschaftsschulen sind verbindliche Ganztageschulen. Die JLS bietet die rhythmisierte Ganztageschule an drei Tagen an und ermöglicht allen Kindern ein vielfältiges und motivierendes Lernangebot. Die Kinder haben die Wahl zwischen abwechslungsreichen Projekten. Im Schulalltag der GTS wechseln sich kooperative und individuelle Lernphasen mit Phasen der Bewegung und Entspannung sinnvoll ab. Der Ganztage ist an diesen drei Tagen (Dienstag bis Donnerstag) kostenfrei. Ein freiwilliges Betreuungsangebot am Montagnachmittag durch das Ganztagesteam wird von der Stadt Breisach gegen eine Gebühr von 25 Euro pro Monat angeboten. Durch die Ganztageschule haben die Schüler*innen zu Hause in der Regel keine Hausaufgaben mehr zu erledigen, was viele Familien sehr entlastet. Ausnahmen stellen z.B. das Vokabellernen oder das Lernen auf einen Lernnachweis (Klassenarbeit) dar.

An der JLS wird mit einem eher geschlossenen und zielorientierten Konzept gearbeitet. Somit werden die Schüler*innen eng in ihrem Lernprozess begleitet. In allen Lernphasen wird auf Struktur,

Organisation, einen verlässlichen Rahmen und gezielte Vorgaben geachtet.

Die Gemeinschaftsschule vermittelt eine grundlegende und erweiterte Bildung, wie auch eine breite und vertiefte Allgemeinbildung. In der Gemeinschaftsschule wird nach den Bildungsstandards der Hauptschule, der Realschule und des Gymnasiums unterrichtet.

Die Vermittlung des grundlegenden Niveaus (G-Niveau) führt zum Hauptschulabschluss, das mittlere Niveau (M-Niveau) führt zum klassischen Realschulabschluss und das erweiterte Niveau (E-Niveau) führt zur allgemeinen Hochschulreife (G9-Abitur).

Viele Schüler*innen sind in verschiedenen Fächern unterschiedlich leistungsstark. In der Gemeinschaftsschule haben die Kinder bis einschließlich Klasse 8 die Möglichkeit, in den einzelnen Fächern auf unterschiedlichem Niveau zu lernen (z.B. Englisch auf M-Niveau, Mathematik auf G-Niveau und Deutsch auf E-Niveau). Dies gilt für alle Haupt- und Nebenfächer. Ein Wechsel der Niveaustufe in jedem Fach und auch innerhalb eines Faches ist zu jedem Zeitpunkt möglich (z.B. im Fach Deutsch: Rechtschreibung auf E-Niveau, Grammatik auf M-Niveau). Erst im Abschlussjahr, d.h. im 9. oder 10. Schuljahr, lernen alle Schüler*innen in allen Fächern auf einheitlichem Niveau, d.h. einheitlich nach den Bildungsstandards des angestrebten Bildungsabschlusses, um sich gezielt auf den Abschluss vorzubereiten.

Das Lernen gestaltet sich abwechslungsreich nach einem Drei-Säule-Modell (Klassischer Unterricht-Frontalunterricht, kooperatives Lernen und begleitete Lernplanarbeit). Im Begleiteten Lernen setzen

sich die Schüler*innen intensiv und individuell -auf ihrem Niveau- mit den zuvor behandelten Inhalten auseinander. Neben den Lehrkräften stehen ihnen während dieser Zeit zusätzlich weitere Pädagog*innen (GTS-Team) hilfreich zur Seite.

Somit werden die Lernenden in den Hauptfachstunden Deutsch, Mathematik und Englisch sowie auch in anderen Unterrichtsstunden von mindestens zwei Personen unterstützt, begleitet und gefördert.

In regelmäßig stattfindenden und fest im Stundenplan verankerten Coaching-Gesprächen zwischen Schüler*in und Lehrkraft wird der individuelle Lernprozess des einzelnen Kindes in fachlicher und überfachlicher Hinsicht reflektiert. Darüber hinaus finden konkrete Zielvereinbarungen statt, die dem Lernenden Orientierung und Planungssicherheit geben.

Das Lerntagebuch dokumentiert die Arbeitsschritte sowie die Lernvorhaben der Schüler*in und ermöglicht einen engen Austausch zwischen den Lehrkräften und dem Elternhaus. Für die Eltern wird dadurch ersichtlich, was ihr Kind während der Schulwoche erarbeitet.

Anstelle eines klassischen Zeugnisses, in dem die Leistungen in den Fächern lediglich mit einer Note beurteilt werden, erhalten die Schüler*innen der Gemeinschaftsschule zum Schulhalbjahr und zum Schuljahresende einen detaillierten und aussagekräftigen Lernentwicklungsbericht. Dieser gibt den Lern-, Leistungs- und Entwicklungsstand des Kindes differenziert wieder. Auf Wunsch der Eltern kann der Bericht zusätzlich mit Noten ausgewiesen werden.

„HÄTTE WIR NICHT SO GÜNSTIG GETANKT, HÄTTE DIE RÜCKBANK NICHT SO ABGESAHT.“

Das Örtliche

Ohne  fehlt Dir was.

Ein Angebot ihrer Verleiher Das Örtliche

Hol Dir die App von Das Örtliche: Jetzt auch mit Benzinpreissuche.

Kostenlos im App Store oder auf www.dasoertliche.de/apps

An der Gemeinschaftsschule lernen alle Schüler*innen ab Klasse 5 als erste Fremdsprache verpflichtend Englisch. Für interessierte Schüler*innen wird in Klasse 5 die freiwillige Teilnahme an einem Brückenkurs Französisch angeboten.

Schüler*innen, die eine zweite Fremdsprache erlernen möchten, haben ab Klasse 6 die Möglichkeit, Französisch als Wahlpflichtfach zu wählen.

Ab Klasse 7 besteht die Möglichkeit, je nach Interesse und Neigung, zwischen den Wahlpflichtfächern Französisch (wenn bereits in Klasse 6 besucht) oder AES (Alltagskultur, Ernährung und Soziales) oder Technik zu wählen.

Ab Klasse 8 bieten die Gemeinschaftsschulen Profulfächer an. Jede/r Schüler*in wählt ein Profulfach aus dem Angebot der Schule. An der JLS sind dies entweder Naturwissenschaft und Technik (NwT) oder Bildende Kunst.

Die Entscheidung über den angestrebten Schulabschluss muss an der Gemeinschaftsschule erst spät, nämlich in Klasse 8 bzw. 9, getroffen werden. Hierdurch hat das Kind mehr Zeit, seine Stärken auszubilden und sich fachlich und überfachlich zu entwickeln.

Im Schullaufbahnberatungsgespräch besprechen die zuständigen Lehrkräfte mit den Erziehungsberechtigten sowie den Schüler*innen mögliche Bildungsabschlüsse und Anschlussmöglichkeiten.

Da in der Gemeinschaftsschule alle Bildungsstandards angeboten werden, sind auch alle Abschlüsse und Anschlüsse möglich.

Die Schüler*innen können am Ende von Klasse 10 den klassischen Realschulabschluss absolvieren. Weiterhin ist es möglich, am Ende von Klasse 9 (oder 10) den Hauptschulabschluss abzulegen.

Durch den Wechsel nach Klasse 10 der Gemeinschaftsschule auf ein allgemeinbildendes oder berufliches Gymnasium können die Schüler*innen das G9-Abitur erlangen.

An der Gemeinschaftsschule werden die identischen Abschlussprüfungen wie an den anderen allgemeinbildenden Schulen durchgeführt.

**Bei Interesse oder Fragen kontaktieren Sie uns bitte.
Unter Einhaltung der Hygiene - und Abstandsregeln bieten wir
gerne individuelle Beratungen sowie Schulhausführungen an.**

Mit freundlichen Grüßen
Ellen Bastian-Weber und Jessica Ohletz
Schulleitung

Telefon: 07667 / 906690
E-Mail: poststelle@04145750.schule.bwl.de

**Anmeldetermine für Klasse 5
an der Julius-Leber-Gemeinschaftsschule:**

**Mittwoch, 10.03.2021 von 14.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag, 11.03.2021 von 14.00 bis 18.00 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung**

Zusatzangebote an der Julius-Leber-Gemeinschaftsschule

Neben dem schuleigenen Konzept „Soziales Lernen“, Streitschlichtung, Schulsanitätsdienst, Jugendcoach, aktive Pausenhelfer, intensiver SMV-Arbeit hat die Julius-Leber-Gemeinschaftsschule ein umfassendes Berufswahlkonzept. Neben Praktika, Eltern- und Verwandtenpraktikum, Ausbildungsbotschafter*innen, Bewerbungstraining mit externen Partnern und informationstechnischer Grundbildung werden zusätzliche, besondere Bausteine zur Berufswahl angeboten. Diese sind: JobErkundungstage in der Gewerbeakademie, Vocatium Freiburg, Soziale Woche, Coaching4Future, Berufseinstiegsbegleitung, Berufsberatungsprechstunde und KooBo-Projekte (Kooperative Berufsorientierung). Das große Netzwerk der Julius-Leber-Schule sowie Kooperationspartnerschaften mit Betrieben und beruflichen Gymnasien ermöglichen den Schüler*innen aller Niveaustufen einen guten Einstieg in die Berufswelt.

IN LETZTER MINUTE

Agentur für Arbeit Freiburg



Wichtige Information zur Kurzarbeit

Finanzielle Nachteile meiden

In den letzten Wochen mehrten sich Fälle, wonach Betriebe in Folge der von Bund und Ländern beschlossenen Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie erneut Kurzarbeit abrechnen wollten und jetzt mit einer Ablehnung rechnen müssen. Grund: Nach dem ersten Lockdown bewilligte die Agentur für Arbeit Anzeigen auf Kurzarbeit dem Grunde nach für die Dauer von bis zu einem Jahr. Wird die Kurzarbeit im Bewilligungszeitraum mindestens für drei zusammenhängende Monate unterbrochen, muss ein neuerlicher Arbeitsausfall im ersten Abrechnungsmonat zwingend neu angezeigt werden, um für ihn Anspruch auf Kurzarbeitergeld zu begründen. Es reicht dann nicht mehr aus, Abrechnungslisten auf Grundlage der Anzeige aus dem ersten Lockdown einzureichen. Diese Konstellation trifft jetzt im Zusammenhang mit dem zweiten Lockdown häufig zu.

Zwar wissen die meisten Betriebe um diese Regel, die auch in jedem Bewilligungsbescheid nachzulesen ist, dennoch sind inzwischen Abrechnungslisten von mehreren Betrieben eingetroffen, die mangels gültiger Anzeige keinen Anspruch auf Kurzarbeitergeld begründen. „Ich bedaure sehr, wenn wir Anträge in diesen Fällen ablehnen müssen. Wir haben aber rechtlich keinen Handlungsspielraum. Deshalb ist es mir wichtig, nochmals auf diese Regelung hinzuweisen“, sagt Maria Luise Schill. Sie führt die Geschäfte des Operativen Service im Verbund der Agenturen für Arbeit Freiburg, Offenburg, Lörrach und Rottweil – Villingen-Schwenningen. Dazu gehört unter anderem die Auszahlung von Arbeitslosengeld und Kurzarbeitergeld.

Alles Wichtige zur Kurzarbeit mit ausführlicher FAQ gibt es unter www.arbeitsagentur.de/kurzarbeit.

NACHBARGEMEINDEN

Gemeinde Ihringen
Landkreis Breisgau Hochschwarzwald



Die Gemeinde Ihringen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt,

eine/einen Sozialpädagogen(in) als Leitung für das Jugendreferat (m/w/d)

Es handelt sich hierbei um eine Teilzeitstelle mit einem Beschäftigungsumfang von 50%, befristet auf zwei Jahre.

Ihre Aufgaben umfassen:

- Die Entwicklung und Begleitung von Konzepten für die kommunale offene Kinder- und Jugendarbeit in enger Zusammenarbeit mit den Trägern der Jugendarbeit;
- Planung und Durchführung von Ferien- und Freizeitprojekten;
- Vernetzung und Kooperation mit allen Akteuren der Jugendarbeit wie Vereine, Kirchen und Schulen;
- Leitung des Jugendzentrums und Betreuung des offenen Jugendtreffs;
- Beratungs- und Informationsstelle für Jugendliche und Eltern

Das bringen Sie mit:

- Ein abgeschlossenes sozialpädagogisches Studium mit staatlicher Anerkennung;
- mehrjährige Erfahrung in der offenen Jugend- und Vereinsarbeit;
- Freude an der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen;
- Eigeninitiative, Engagement, Kreativität, Teamfähigkeit und eigenverantwortliches sowie zuverlässiges Arbeiten;
- pädagogisches und organisatorisches Geschick

Wir bieten Ihnen:

- Die Eingruppierung erfolgt je nach Erfüllung der individuellen Voraussetzungen nach der Entgeltgruppe **S 11b TVöD-SuE** mit den Zusatzleistungen des Leistungsentgelts sowie der Jahressonderzahlung;
- Mitglied im Fitnessverbund „Hansefit“ und direkte ÖPNV Anbindung nach Freiburg

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bis spätestens **30.01.2021** an das Bürgermeisteramt Ihringen, Bachenstraße 42, 79241 Ihringen oder per Mail an bewerbung@ihringen.de. Für weitere Informationen steht Ihnen Herr Waßmer unter Tel. [07668/77108-22](tel:076687710822) gerne zur Verfügung.

Ende der redaktionellen Mitteilungen

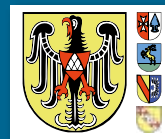
KLEINANZEIGEN



Wir 4 Freiburger Bobbele (37, 35, 7 & 2) suchen, wie so viele andere auch, unseren Traum vom Eigenheim hier in der Region. Über Angebote alles was sich im Umkreis von 25 km um Freiburg herum befindet, freuen wir uns sehr. Von Riegel über Freiburg bis Heitersheim, da muss doch was zu finden sein...

Was toll wäre... Ein Garten für die Kinder zum spielen • Und mindestens 130qm damit jeder sein eigenes Zimmer hat und ein Büro zum arbeiten • eine nette Nachbarschaft • eine Grundschule und Kindergarten im Ort

Über jegliche familienfreundliche Angebote freuen wir uns sehr an bobbele.sucht.eigenheim@gmail.com oder 0761/1207080
» Bei erfolgreicher Vermittlung warten 5.000€ Finderlohn «



Stadtanzeiger Breisach

KLEINANZEIGEN



Evang. Martin-Bucer-Gemeinde Breisach



Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Hausmeister (3 Stunden/Woche)

- ✓ Sie haben handwerkliches Geschick
- ✓ Sie arbeiten selbständig und auch gerne im Team
- ✓ Sie haben Gespür für das Leben einer evangelischen Gemeinde
- ✓ Sie verfügen über ausreichende Flexibilität (evtl. auch rüstiger Rentner)
- ✓ Ein externer Hausmeisterdienst übernimmt die Arbeiten für Grasschnitt, Laub- und Schneeentsorgung.

Nähere Informationen erhalten Sie beim Evangelisches Pfarramt, Zeppelinstraße 7, 79206 Breisach am Rhein, info@ev-kirche-breisach.de

Tel: 07667-384

Danksagung



Und immer sind da Spuren deines Lebens,
Gedanken, Bilder, Augenblicke und
Gefühle, die uns an dich erinnern,
und uns glauben lassen, dass du da bist.

Elisabeth Müller

geb. Süßle

★ 19.06.1933 † 06.12.2020

Wir sind dankbar für all die mitfühlenden Worte und die überwältigenden Zeichen der Anteilnahme. Es ist schön, die Verbundenheit zu spüren und nicht allein zu sein. Die zahlreichen Liebesbeweise für unsere Mama haben uns tief berührt. Es ist ein großer Trost zu wissen, dass sie in der Erinnerung vieler Menschen weiterleben wird.

Unser Dank gilt:

- Herrn Pfarrer Eisele für die würdevolle Trauerfeier und Beisetzung
- dem Haus der Sterne – Bestattungen Ludwig Figlestahler für die einfühlsame Begleitung auf ihren letzten Weg
- dem Pflegeteam der Intensivstation der Helios Rossmann Klinik Breisach
- allen Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn

In liebevoller Erinnerung

Renate Karle und Ruth Dägele mit Familien

Gündlingen, im Januar 2021




ZEPP
HÖFLER · SPITTLER
DREI NAMEN - EIN BESTATTUNGSHAUS
Bestattungsinstitut Wilfried Zepp
Inh. Petra Roser e.Kfr.

Abschied
behutsam begleiten...

Friedhofallee 5 · 79206 Breisach am Rhein
info@bestattungen-zepp.de · bestattungen-zepp.de

TAG & NACHT: 0 76 67 - 92 99 19

Ludwig Figlestahler

- + Überführung / Abholung
- + Aufgeben der Todesanzeige
- + individuelle Betreuung

Milchstraße 9, 79206 Breisach-Gündlingen, Tel.: 07668-902090, Mobil: 0170/2137708

Bestattungsdienst

- + Erledigung aller Formalitäten
- + Organisation der Beerdigung
- + Tag und Nacht erreichbar

KLEINANZEIGEN

Ihre Anzeige im Stadtanzeiger Breisach!

Erreichen Sie **7.500** Haushalte in

Breisach Hochstetten Gündlingen
Niederrimsingen Oberrimsingen
und Grezhausen

Werben Sie im Stadtanzeiger Breisach denn:

Wir werden gelesen!!

Stadtanzeiger Breisach · Gerberstr. 2 · 79206 Breisach ·
Telefon 07667-80368 · redaktion@stadtanzeigerbreisach.de

Grundstück gesucht!

Freiburg und Umgebung.

Ökologische, nachhaltige Bauweise.

Gerne auch Baugruppen.

Diskrete Abwicklung.

VIDA HolzProjekt GmbH, Freiburg

info@vidaholzprojekt.de

Tel. 0170 9393509

Die nächste Ausgabe des
Stadtanzeigers Breisach
erscheint

**Donnerstag,
den 28. Januar 2021**

**Redaktionsschluss: Montag,
den 25. Januar, 10:00 Uhr**

**1-2 Zi.-Whg. ca. 50 qm bis 500 € warm,
gerne m. Balkon von berufstätiger Frau
gesucht, NR ohne HT 07668 -7364 AB**



info@bjoern-lorenz-haustechnik.de

79291 Merdingen
Hinterhofen 3
Tel.: 0179 93 00 882

— MEISTERBETRIEB —
BJÖRN LORENZ
HEIZUNG • SANITÄR • SOLAR



Hochstetter Straße 11
79206 Breisach-Hochstetten
Telefon 07667 / 93 93 0

Landgasthof Adler zu Hochstetten

Der Landgasthof und alle Gerichte im Internet
landgasthofadler.cooking
Wie das Land - so der Gasthof

Binz
Meisterfachbetrieb
Ihr Sonnenschutz-Profi
Rolladenbau + Sonnenschutz



Ein WINTERTRAUM
unter Ihrer neuen Markise
wird wahr!

Jetzt **WINTER-RABATTE**
auf ausgewählte Produkte sichern!

Diese Aktion ist gültig von
01.11.2020 bis 20.03.2021.

Breisacher Straße 25
79206 Gündlingen
Telefon 07668 5020
Fax 07668 1505
info@binz-rolladen.de
www.binz-rolladen.de



Autohaus
MEYER Breisach

Gerberstraße 8
Tel.: 07667-911150
info@meyerbreisach.de

Wir kaufen Ihr Fahrzeug alle Marken!

- Fahrzeug An- und Verkauf
von Neu- und Gebrauchtwagen
- Leasing, Finanzierung, Versicherung

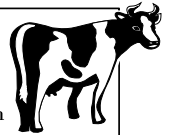
Mobil: 0179-4071043



Hochstetten
Dienstag
14-15.30



Fleisch- und Wurstspezialitäten
Christoph Zimmermann
Im Hohland 32
79331 Teningen-Köndringen



Hochstetter Straße, bei der Bushaltestelle Adler



Stadtanzeiger Breisach

Zypresse Verlags GmbH
Gerberstr. 2,
79206 Breisach
Fon: 07667-80368,
Fax: 07667-80369

redaktion@stadtanzeigerbreisach.de

Auflage: 7.500, Druck: Reiff Verlag KG
Zur Zeit gilt die Preisliste,
Nr. 02 v. 01.04.2016
Erscheinungsweise: wöchentlich

Ihr Schornstein- & Ofenbauer in BREISACH

Schornsteinbau, Edelstahl
doppelwandig, innen & außen,
Schornsteinsanierung,
Edelstahl, Keramik
Kachelöfen, Kaminanlagen,
Kaminöfen, Herde
Austausch von alten Brennern in
vorhandenen Kachelöfen,
Kundendienst

dominique.rehmann@arno-keramik.com
Tel.: 07631-176015

Großausstellung in 79424 Auggen,
Mittlerer Weg 30
(direkt an der B3), bei

KACHELÖFEN • KAMINE • SPECKSTEINÖFEN



breisach
AKTUELL
Das Original
seit über 25 Jahren

und Partner wünschen allen
viel Kraft & Gesundheit!!!

Zypresse markgräfler Dreisamtäl Das Örtliche baden.fm